

Fürchtet euch nicht!
FAMILIENGOTTESDIENST AM
12. SONNTAG IM JAHRESKREIS
21. Juni 2020

VORBEREITUNGEN

- Tischdecke, Kerze, Blumen, Bibel, Kreuz
- Gotteslob
- Evtl. Laptop, um das GL-Lied 419 zu lernen
<https://www.youtube.com/watch?v=ornOoQjtZnY>
- Für den Kreativ-Teil: Vorlage, dickeres weißes oder buntes Papier, Schere, Klebstoff, Unterlage, Stifte, Nadel, Faden

ABLAUF DES GOTTESDIENSTES

WIR BEGRÜßEN JESUS IN UNSERER MITTE

Lied

GL 414

A Herr, unser Herr, wie bist du zugegen

Eröffnung

V (+) Im Namen des Vaters, der diese Welt ins Leben gerufen hat.
Im Namen Jesu Christi, der Mensch geworden ist und unser Bruder.
Im Namen des Heiligen Geistes, der uns und diese Welt beschützen will.

A Amen.

Hinführung

L Wovor haben wir Angst? Das können ganz unterschiedliche Dinge sein. Mit den Augen der Angst wirkt vieles bedrohlicher als es in Wahrheit ist. Andererseits ist vieles Beängstigende mit der nötigen Sicherheit betrachtet gar nicht mehr so bedrohlich.

„Fürchtet euch nicht!“, hören wir heute Jesus im Evangelium sagen. Das ist nicht immer leicht. Es setzt ein tiefes Vertrauen auf Gott voraus. Vertrau-en ist ein Ausdruck unseres Glaubens. Jesus hat selbst gezeigt, dass er bis zum Tod am Kreuz auf Gott vertraute und so auch uns die Herrlichkeit des Ostermorgens verheißen.

Preisen wir ihn, unseren Herrn in unserer Mitte:

Christusrufe

V Herr Jesus, du kennst unsere Ängste.

Herr, erbarme dich.

A Herr, erbarme dich.

V Herr Jesus, du hilfst uns, wenn wir uns fürchten.

Christus, erbarme dich.

A Christus, erbarme dich.

V Herr Jesus, du bist uns nahe, wenn wir Angst haben.

Herr, erbarme dich.

A Herr, erbarme dich.

Gebet

V Guter Gott,

wir sind zusammengekommen, um miteinander zu beten und dich
und deine Güte zu preisen.

Wir wissen, dass wir uns immer an dich wenden können.

Du verstehst und hilfst uns.

Deshalb wollen wir auf dein Wort hören, dass du uns schenkst durch
Jesus Christus, unsern Herrn.

A Amen.

JESUS IST BEI UNS IN SEINEM WORT

Lesung

Nach Psalm 139

Nacheinander jeweils einen Vers lesen oder die Kinder, die lesen können, wechseln sich ab.

L Lesung aus dem Buch der Psalmen

Gott, du bist bei mir, du lässt mich nicht allein.

Du hast mich erforscht und du kennst mich.

Ob ich sitze oder stehe, du weißt von mir, ob ich gehe oder ruhe, es ist dir bekannt.

Jeder Schritt, den ich mache, ist dir bekannt.

Ob ich laufe oder springe, ob ich lache oder weine, du siehst mich.

Von allen Seiten umgibst du mich, du hältst mich in deinen Händen, bei dir bin ich geborgen.

Dass du mich so genau kennst, übersteigt meinen Verstand;
es ist mir zu hoch, ich kann es nicht fassen,
aber wunderbar ist dieses Wissen für mich.

Gott, du kennst mich, du weißt, was ich denke und fühle.

Und wenn ich auf den höchsten Berg klettern würde, weit weg von allen Menschen, Gott, du bist bei mir, du lässt mich nicht allein.

Und wenn ich bis ins tiefste Meer tauchen würde, weit weg von allem Sonnenlicht, auch dort wird deine Hand mich ergreifen und deine Rechte mich fassen.

Gott, ich danke dir, dass du mich so wunderbar geschaffen hast.

Ich weiß, staunenswert sind deine Werke, Herr.

Gott, du bist bei mir, du lässt mich nicht allein.

L Wort des lebendigen Gottes.

A Dank sei Gott

Lied

GL 419

A Tief im Schoß meiner Mutter gewoben

(wenn nicht bekannt, hier zum Reinhören in die Melodie: <https://www.youtube.com/watch?v=ornOoQjtZnY>)

Evangelium

Nach Mt 10,26-31

L

Evangelium unseres Herrn Jesus Christus.

In jener Zeit sprach Jesus zu seinen Aposteln:

Fürchtet euch nicht vor den Menschen!

Was ich euch im Dunkeln sage, davon redet am hellen Tag.

Und was man euch ins Ohr flüstert, das verkündet von den Dächern.

Fürchtet euch nicht vor denen, die den Leib töten,

die Seele aber nicht töten können.

Verkauft man nicht Spatzen für ein paar Pfennig?

Und doch fällt keiner von ihnen zur Erde ohne den Willen eures Vaters.

Bei euch sind sogar die Haare auf dem Kopf alle gezählt.

Fürchtet euch also nicht!

Ihr seid viel mehr wert als Spatzen.

Evangelium unseres Herrn, Jesus Christus

A Lob sei Dir, Christus.

Deutung

V Kennst Du die Geschichten von Narnia?

Im ersten Buch, ‚Das Wunder von Narnia‘ hat ein Junge, Digory, großen Kummer. Seine Mama ist sehr krank. So krank, dass er richtig Angst um sie hat.

Mit magischen Ringen kommt Digory in eine ganz andere Welt. Dort begegnet er Aslan, dem Löwen. Digory erkennt, dass wenn irgendjemand helfen kann, dann Aslan.

Er geht auf Aslan zu, aber Aslan beschäftigt sich mit anderen Sachen.

Unter anderem, dass Digory eine böse Hexe in das schöne Land von Narnia hereingebracht hat.

Digory muss jetzt auch mitarbeiten, dass Narnia von ihrer Bosheit beschützt bleibt.

Die Hoffnung, dass etwas für seine Mama getan werden kann, sickert langsam weg. Digory steht mit gesenktem Kopf vor Aslan. Er sieht seine großen Pfoten, die mächtigen Krallen. In seiner Verzweiflung schaut Digory nach oben. Er sieht Aslan direkt ins Gesicht, in die Augen. Was er sieht, überrascht ihn gewaltig. Funkelnde Tränen stehen in Aslans Augen. Er ist im Herzen gerührt und bewegt vom Schicksal der Mama von Digory.

Später in der Geschichte weiß Digory nicht, ob er die richtige Entscheidung getroffen hat, als er Aslans Anweisungen gefolgt ist, um Narnia zu helfen. Aber immer dann, wenn er sich an die Tränen in Aslans Augen erinnert, weiß er: Ja! Aslan ist an mir interessiert. Meine Sorgen sind ihm nicht egal.

Jesus ist für uns wie Aslan in der Geschichte. Jesus leidet an unserem Leid mit. Jesus ist bei uns in unseren Kummer.

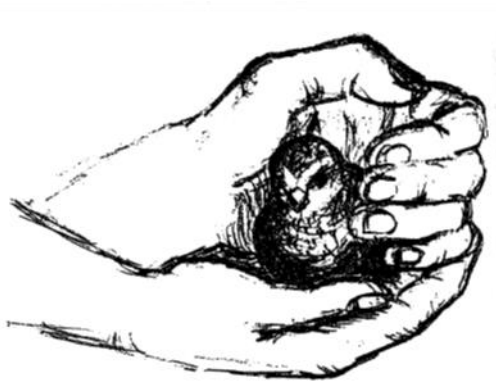
In der Bibel, erzählt Jesus uns vom Vater im Himmel. Der große Schöpfer aller Dinge merkt es sogar, wenn einem Spatzen etwas passiert. Er merkt auf jeden Fall, wenn ein Mensch leidet. Wir können mit unseren Sorgen und Ängsten zu Ihm kommen. Wir sind Ihm nicht egal.

(Rachel Wittlinger)

Gott ist immer bei uns.

Er beschützt uns, erhält uns in seiner Hand.

So, wie uns dieses Bild das zeigt:



Gott sagt:

Fürchte dich nicht!

Hab keine Angst!

Ich bin immer bei dir!

Ich schütze dich!

Ich halte dich fest!

Amen – So sei es!

V Halten wir einen Moment Stille – und genießen das Gefühl bei Gott geborgen zu sein...

GEBET UND ABSCHLUSS

Fürbitten

- ✓ Guter Gott, mit unserer Angst dürfen wir immer zu dir kommen. Deshalb bitten wir:
- L Wir beten für alle Menschen, die Angst haben, weil sie allein sind.
Herr, halte sie in deiner Hand.
- A **Herr, halte sie in deiner Hand.**
- L Wir beten für alle Menschen, die Angst haben, weil sie krank sind.
Herr, halte sie in deiner Hand.
- A **Herr, halte sie in deiner Hand.**
- L Wir beten für alle Menschen, die Angst haben in dieser Corona-Zeit.
Herr, halte sie in deiner Hand.
- A **Herr, halte sie in deiner Hand.**
- L Wir beten für alle Menschen, die Angst haben vor dem, was Menschen einander antun können.
Herr, halte sie in deiner Hand.
- A **Herr, halte sie in deiner Hand.**
- L Wir beten für alle Menschen, die vor schlechter Beurteilung, vor Versagen und Misserfolg Angst haben.
Herr, halte sie in deiner Hand.
- A **Herr, halte sie in deiner Hand.**
- ✓ Gott, du kennst uns, du kennst unsere Angst und du kennst unser Vertrauen zu dir. Deshalb bitten wir durch Jesus Christus, unsern Herrn.
- A **Amen.**

Herrengebet

- ✓ Im Vertrauen darauf, dass wir Gott so unendlich wertvoll sind als seine geliebten Kinder, beten wir:
- A **Vater unser im Himmel... Denn dein ist das Reich...**

Segensbitte

V Guter Gott,

du bist immer bei uns.

Du beschützt uns jeden Tag
und hältst uns in deiner guten Hand.

Das gibt uns Kraft, jeden Tag gut zu leben.

Dafür danken wir durch Jesus Christus, unseren Herrn.

A Amen.

Und so segne uns, unsere Gemeinschaft
und unsere – hoffentlich! – furchtlose und angstfreie Woche –
(+) der Vater und der Sohn und der Heilige Geist.

A Amen.

Lied

GL 425

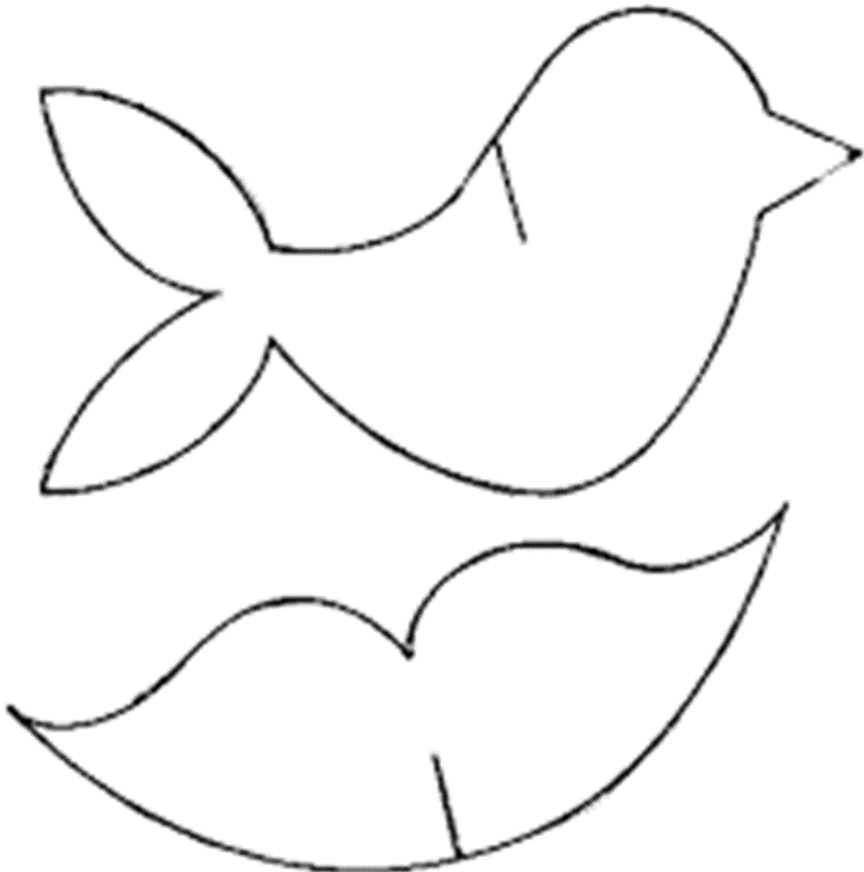
A Solang es Menschen gibt auf Erden

Gemeindereferentin Patricia Fink
Alfeld

ANHANG

KREATIV ZUM ABSCHLUSS

Diese Vorlage ausdrucken, auf dickeren Karton kleben, an den Umrissen ausschneiden. Die Schablone dann für weißes, dickeres Papier nutzen, das bunt bemalt werden darf, oder für buntes, dickeres Papier. Dann ausschneiden. Die Flügel an der markierten Stelle einschneiden und den Vogel ebenso. Die Flügel dann in den Vogel stecken. Mit Nadel und Faden zum Aufhängen bringen. Mehrere Vögel gestalten – und sie auch verschenken... 😊



Alternativ diese Vögelchen, die natürlich Spatzen sind ☺ ... bemalen, ausschneiden und untereinander mit Abstand an einen Faden kleben.... Oben am Faden eine Schlaufe anbringen, unten am Faden eine kleine Perle o.ä. als Gewicht, damit die Schnur herunterhängt.... Das wird eine schöne Fenster-Deko!

